



Studie zu digitaler Selbstverletzung bei jungen Erwachsenen (18 bis 25 Jahre)

Hinweis auf potenziell belastende Inhalte:

Diese Studie untersucht nicht-suizidales selbstverletzendes Verhalten in der Online- und Offline-Welt. Es werden Fragen zu selbstverletzenden Verhaltensweisen gestellt und entsprechende Inhalte textlich beschrieben. Bilder werden nicht gezeigt. Diese Themen können für manche Menschen belastend oder unangenehm sein. Bitte nehmen Sie nur teil, **wenn Sie sich aktuell psychisch in der Lage fühlen**, sich mit solchen Inhalten auseinanderzusetzen. Die Teilnahme ist **freiwillig**. Sie können die Befragung jederzeit ohne Angabe von Gründen und ohne Nachteile abbrechen.

Wenn Sie Unterstützung benötigen:

- **Krisenchat:** <https://www.krisenchat.de/>
- **Nummer gegen Kummer:** 116 111
- **Telefonseelsorge:** 0800 1110111/0800 1110222
- **Ärztlicher Bereitschaftsdienst:** 116 117

Bei akuter Gefahr wenden Sie sich bitte an den Notruf (110 /112).

Ziel der Studie:

Ziel der Studie ist es, besser zu verstehen, **ob und warum** junge Erwachsene digitale Formen selbstverletzenden Verhaltens berichten. Digitale Selbstverletzung beschreibt Verhaltensweisen, bei denen sich Menschen online gezielt psychisch schaden oder sich mit entsprechenden Inhalten beschäftigen. In Deutschland liegen hierzu bislang nur wenige wissenschaftliche Daten vor. Die Ergebnisse sollen dazu beitragen, **Präventions- und Unterstützungsangebote** für junge Menschen weiterzuentwickeln, z. B. in Beratung, Schule und psychotherapeutischen Kontexten. Zusätzlich wird untersucht, an welchen Stellen Teilnehmende die Befragung abbrechen (Drop-out), um mögliche Verzerrungen der Ergebnisse fachlich einordnen zu können.

Teilnehmen können Personen ...

- die 18 bis 25 Jahre alt sind.
- die ihren bisherigen Lebensmittelpunkt in Deutschland haben.
- die über ausreichende Deutschkenntnisse verfügen, um Fragen zu selbstverletzendem Verhalten zu beantworten.

Gibt es eine Aufwandsentschädigung?

Für diese Studie gibt es keine pauschale Aufwandsentschädigung. Sie können jedoch freiwillig an einer Verlosung teilnehmen. Unter allen Teilnehmenden werden **12 Amazon-Gutscheine im Wert von jeweils 25 €** (Gesamtwert 300 €) verlost. Zur Teilnahme an der Verlosung können Sie sich am Ende der Befragung anmelden. Die Angabe der E-Mail-Adresse ist freiwillig und keine Voraussetzung für die Studienteilnahme.

Wie funktioniert der Ablauf und wie lange dauert das?

Die Befragung findet online statt. Die vollständige Bearbeitung dauert **circa 20 bis 25 Minuten**. Die Befragung findet einmalig statt. Den Zeitpunkt können Sie im Zeitraum von April 2026 bis Juni 2026 frei wählen.

Ist meine Teilnahme anonym?

Die Befragungsdaten werden anonym erhoben und gespeichert, sodass keine Zuordnung zu Ihrer Person möglich ist. Aus diesem Grund kann im Rahmen der Studie **keine individuelle Gefährdungsabklärung oder Rückmeldung** erfolgen.

Sollten Sie an der Verlosung teilnehmen, wird Ihre E-Mail-Adresse ausschließlich zur Kontaktaufnahme im Rahmen der Verlosung verwendet. Diese wird separat von den Befragungsdaten gespeichert, sodass keine Verknüpfung zwischen E-Mail-Adresse und Ihren Angaben aus der Befragung möglich ist.

Link/QR-Code:

<https://www.soscisurvey.de/DSVStudie/>



Kontakt/mehr Information:

Ira-Katharina Petras (ipetras@ukaachen.de)

Studienleitung:

Univ.-Prof. Dr. Kerstin Konrad
Institut für Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie,
Uniklinik RWTH Aachen, Pauwelsstraße 19, 52074 Aachen
Tel.: +49 241 80-89000
E-Mail: kkonrad@ukaachen.de